

## Einführungsseminar „Selbstgesteuertes Lernen“ vom 15.08. bis 17.08.2016 mit der F2W16A

Wir, die Klasse F2W16A, 12. Klasse der Fachoberschule Wirtschaft und Verwaltung, nahm dieses Jahr in der Zeit vom 15.08. bis 17.08.2016 am Einführungsseminar zum Thema „Selbstgesteuertes Lernen“ teil. Das Ziel des Einführungsseminars ist, dass wir uns als Klasse besser kennenlernen und wir neue Methoden für ein selbstgesteuertes Lernen an die Hand bekommen, die uns helfen, das Schuljahr erfolgreich abzuschließen.

Hierzu fuhren wir mit Herrn Köhler und Herrn Hartmann (Klassenlehrer) für drei Tage in ein Freizeithaus nach Raven.

Abgeschieden in einem wunderschönen kleinen Ort ohne Nahversorgung, WLAN oder schnellem Internet konnten wir uns ganz dem Thema widmen. Bevor es losging, gab es aber einige kleine Hürden zu überwinden: Warum kommt der Bus nicht? Wo ist der Hausmeister, der uns das Haus aufschließt und zeigt? Zum Glück konnten wir diese Probleme schnell meistern und mit einem von Schülern gekochten leckeren Mittagessen starten. Wir waren nämlich Selbstversorger, was einigen organisatorischen Aufwand mit sich brachte.

Am Nachmittag befassten wir uns mit unseren Zielen und mit förderlichen Persönlichkeitsmerkmalen, um diese Ziele zu erreichen. Außerdem lernten wir den Marshmallow-Test und Gedächtnisübungen kennen. Den Abschluss des Tages verbrachten wir bei einem lauen Sommerabend am Lagerfeuer, beim Tischtennis, am Fußballkicker oder beim Kicken auf der Wiese.

Den nächsten Tag starteten wir mit einem Lerntypentest. Hier konnten wir überprüfen, welcher Lerntyp wir sind. Anschließend brachte Herr Eli (Referendar an den BBS I) uns bei, wie wir Texte strukturiert und ansprechend visualisiert darstellen können. Dieses konnten wir am Nachmittag gleich anwenden, da wir sechs Themen zum „Selbstgesteuerten Lernen“ bekamen, die wir am Abend präsentieren sollten. Themen waren unter anderem: Willenskraft stärken, Gewohnheiten durchbrechen, What the hell - Effekt, Prokrastination, ...



Wir waren am Abend so kaputt, dass wir einen Teil der Präsentationen auf den nächsten Morgen schieben mussten. Anschließend haben Herr Köhler und Herr Hartmann für uns gegrillt. Der Tag klang wieder gemütlich am Lagerfeuer aus.

Am letzten Morgen waren wir ziemlich müde und mussten gleich nach dem Frühstück die letzten Präsentationen vortragen. Dies war eine Herausforderung! Anschließend entwickelten wir in unseren Gruppen Strategien, wie wir einzeln und als Klasse zukünftig selbstgesteuert lernen und arbeiten können. Ein Ergebnis war, dass die Klassengemeinschaft entscheidend sein kann. Wir wollen uns gegenseitig unterstützen und motivieren. Jede/r soll es schaffen!

Weitere Themen wie Lerngruppen, Zeitmanagement, Zielvereinbarungen oder Lerntagebuch wurden diskutiert. Herr Köhler und Herr Hartmann wollen diese später im Unterricht weiter thematisieren und auf unserem Wunsch einführen.

Jetzt waren noch eine Reflexionsrunde, Mittagessen und aufräumen angesagt. Um 14:00 Uhr holte uns der Bus diesmal pünktlich ab.

Das Einführungsseminar hat uns sehr gut gefallen. Gerade die Mischung aus gemeinsamen Aktivitäten wie Kochen, Holz für ein Lagerfeuer sammeln, Tischtennis, Kickern uvm. in Verbindung mit dem Thema „Selbstgesteuertem Lernen“ machten die Tage lehr- und abwechslungsreich. Wir können deshalb den zukünftigen Klassen ein solches Einführungsseminar sehr empfehlen.

Klasse F2W16A

